



## **Merkblatt Oberbau und Geotechnik: Griffigkeit von Strassenoberflächen**

24. August 2015  
1/1

Für den Kanton Zürich gilt bis zur Publikation der neuen Anforderungsnorm SN 640 520 die bestehende SN 640 511b (1984) mit den unten aufgeführten Präzisierungen für die Anforderungen an die Griffigkeit.

**Für örtliche Messungen gilt die kombinierte Methode mit SRT-Pendel, Ausfluss und Sandfleckmethode** (ohne die Nachprüfung durch Skiddometer). Für die Bewertung des SRT-Pendels und des Ausflusses gelten die Richtwerte gemäss Tabelle 1 der SN 640 511b.

Höchstgeschwindigkeit $V_z$ [km/h]	SRT-Wert	Ausflusszeit [s]
$V_z \leq 60$	$\geq 65$	$\leq 150$
$60 < V_z \leq 100$	$\geq 65$	$\leq 100$
$V_z > 100$	$\geq 65$	$\leq 50$

Tabelle 1

Die Bewertung der Makrotextur erfolgt anhand der Sandfleckmethode. Folgende Richtwerte auf Basis des Forschungsauftrages VSS 1999/298 Nr. 1202 vom November 2007 wurden definiert:

Höchstgeschwindigkeit $V_z$ [km/h]	Mittelwert [mm]	Einzelwert [mm]
$V_z \leq 60$	$\geq 0.40$	$\geq 0.30$
$60 < V_z \leq 100$	$\geq 0.60$	$\geq 0.40$
$V_z > 100$	$\geq 0.60$	$\geq 0.40$

Bei einem Längsgefälle  $> 5\%$  sind die Richtwerte um 0.2 mm zu erhöhen.

**Für Streckenmessungen gilt die Methode Skiddometer oder SRM (Stuttgarter Reibungsmesser).**

Für die Bewertung Skiddometers oder SRM gelten die Richtwerte gemäss Tabelle 2 der SN 640 511b.

Höchstgeschwindigkeit $V_z$ [km/h]	Messgeschwindigkeit [km/h]	$\mu$ -Wert, (blockiertes Rad)
$V_z \leq 60$	40	$\geq 0.48$
$60 < V_z \leq 100$	60	$\geq 0.39$
$V_z > 100$	80	$\geq 0.32$

Tabelle 2